

# ***FROMM***

## **HALBAUTOMATISCHE Waage**

Artikelnummern. 16.8230 Version 01. **soft S2009.0**

168230.01DE Version01/ epennings / © 10/06

INHALTS-  
VERZEICHNIS

|   | <i>Seite</i>                                 |
|---|--|
| 1 | Maschinenkomponenten                         |
| 2 | Allgemeines                                  |
| 3 | Sicherheitsvorschriften                      |
| 5 | Warnhinweise                                 |
| 6 | Grundlegende Gebrauchsanweisung / Funktionen |
| 7 | CE-Konformitätserklärung                     |

**B Opgelet!**

Leest U in elk geval de gebruiksaanwijzing, vooraleer de machine wordt opgesteld, geïnstalleerd en in gebruik genomen wordt. Daardoor zorgt U voor Uw eigen veiligheid en vermijdt U schade aan Uw machine.

**D Achtung!**

Lesen Sie unbedingt die Gebrauchsanweisung vor der Aufstellung, Installation und Inbetriebnahme. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an Ihrer Anlage.

**D OBS!**

De bør absolut læse bruganvisningen, inden maskinen opstilles, installeres og tages i brug. Derved beskytter De Dem selv og undgår skader på maskinen.

**E Atención!**

Resulta imprescindible leer las Instrucciones de manejo antes de proceder al Emplazamiento/ Instalacion/Puesta en servicio del aparato, con objeto de protegerse a si mismo y evitar el deterioro de la máquina debido a un manejo incorrecto.

**F Attention!**

Lisez impérativement le mode d'emploi avant l'installation/la mise en service. Vous vous protégerez ainsi et éviterez des détériorations sur votre appareil.

**GB Important!**

Read the operating instructions carefully before installation and before using this machine for the first time.

You will avoid the risk of causing harm to yourself or to your machine in this way.

**GR Προσοχή!**

Πρίν την εγκατάσταση, σύνδεση και αρχική λειτουργία της συσκευής διαβάστε προσεκτικά τις οδηγίες χρήσης.

Έτσι προστατεύετε τον εαυτό σας και αποφεύγετε πιθανές βλάβες συσκευής.

**I Attenzione!**

Leggere assolutamente le istruzioni d'uso prima di procedere a posizionatura – installazione - messa in funzione. In questo modo ci si protegge e si evitano danni all'apparecchio.

**N NB!**

De må lese bruksanvisningen før oppstilling, installasjon og start av maskinen! Gjør det for å unngå skade på Dem selv og maskinen.

**NL Let op!**

Lees beslist de gebruiksaanwijzing voor het plaatsen, installeren en in gebruik nemen van uw machine. Dat is veiliger voor Uzelf en U voorkomt onnodige schade aan Uw machine.

**P Atencão!**

Leia as instruções de utilização antes da montagem - instalação e - primeira utilização. Assim evita avarias no aparelho.

**S OBS!**

Läs bruksanvisningen noga före uppställning, installation och användning. Ni förebygger därmed olycksrisker och undviker skador på maskinen.

**FIN Huomio!**

Tutustukaa huolellisesti käyttöohjeeseen ennen laitteen asennusta ja käyttöönottoa. Näin välttytte mahdollisilta vahingoilta käyttäessä konetta.

**MASCHINENKOMPONENTEN**

Seriennummer:

Liefertermin:

| Art.-Nr. | Modell |   |
|----------|--------|---|
| 16.8230  | FS30   | FS30/1650/2000/230V/50Hz <input type="checkbox"/> |

**Optionen**

|          |   |  |
|----------|---|--|
| FS2.1303 | Brackets to keep the feet in place                        | <input type="checkbox"/>   |
| N1.4207  | Bolt M8 x 76 with clicker to Fix FS2.1303 to the ground   | <input type="checkbox"/>   |
| FS2.1304 | Bracket to keep the ramps FS12 / FS08 in position         | <input type="checkbox"/>   |
| N1.4203  | Bolt M12 x 113 with clicker to Fix FS2.1304 to the ground | <input type="checkbox"/>   |
| 16.8253  | FS40  | PIT OPTION FOR SCALE UNIT 16.8230 Ø1650mm <input type="checkbox"/> |

## ALLGEMEINES

- Diese Anleitung ist nur für die halbautomatische Paletten-Stretchfolienwickelmaschine, wie beschrieben auf zeite eins, die von der Abteilung Stretchfolienverpackung von FROMM geliefert wird.
- DIESE ANLEITUNG GILT IMMER, FALLS ANGEWENDET!
- Diese so genannte Drehtellermaschine kann im Boden versenkt werden. Ein Einbaurahmen zum Versenken der Maschine in den Boden kann optional geliefert werden.
- Das Vorspannen der Folie vor dem Ansetzen an den Waren senkt die Kosten für das Verpacken und ist umweltfreundlicher.
- Lesen Sie Technische Daten über die genaue Beschreibung der Montage und den gesamten Umfang der Montage durch.
- Lesen Sie unbedingt die Kapitel **HANDLING UND TRANSPORT** und **MONTAGEANWEISUNG** aufmerksam durch.
- Aus Sicherheitsgründen sollte die Anleitung vor der Inbetriebnahme der Maschine/Anlage vollständig durchgelesen werden, um Störungen beheben und Wartungsarbeiten durchführen zu können.
- Insbesondere wird auf die Kapitel **SICHERHEITSVORSCHRIFTEN** und **WARNHINWEISE** hingewiesen, in denen Verwendungszweck und gefährliche Situationen erklärt werden, die bei dem Entwurf und der Herstellung der Wickelmaschine nicht vermeidbar waren.
- Es ist streng verboten, die Maschine unbefugt zu bedienen. Es ist verboten, der Maschine nicht vorgesehene, korrosive oder entzündliche Produkte zuzuführen, da die Maschine nicht explosionssicher ist.
- Die Garantiefrist wird bei Einhaltung von Folgendem gewährt: Verwendung, für welche die Maschine entworfen, hergestellt und abgesichert wurde, außerdem Empfehlungen, Informationen, einschließlich solcher des Allgemeinwissens, Einzelheiten sowie Sicherheitsgrenzwerte und Grenzwerte für die Gesundheit, die dem Nutzer für den Betrieb und die Verwendung vom Hersteller mitgeteilt werden.
- Die Garantie erlischt bei der Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen.
- Überbelastung und jegliche Modifizierung der Maschine wird als **unsachgemäß** betrachtet. In einem solchen Fall wird der **HERSTELLER** von jeglicher Haftpflicht für Verletzung/Beschädigung befreit, die durch Nichtbeachten dieser Anweisung Personen/Sachwerte verursacht wird.
- Wir empfehlen deshalb im Hinblick auf die oben erwähnten Gründe unseren Kunden, immer die Kundendienstabteilung zu verständigen.

**KUNDENDIENSTABTEILUNG** Bei Problemen bitte in Verbindung setzen mit:

## ERSATZTEILE

Ersatzteile können bestellt werden bei:

## SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

### ACHTUNG!

*Folgende Bedingungen müssen immer erfüllt werden, soweit nichts Anderes in weiteren Anweisungen dieser Anleitung angegeben ist.*



- Diese Wickelmaschine wurde von der Abteilung Stretchfolienverpackung von FROMM geliefert und darf nur zum Einwickeln von Paletten / Produkten verwendet werden, die in der Maschinenbeschreibung in Kapitel Technische Daten angegebenen Anforderungen erfüllen.
- Jede nicht für den beschriebenen Zweck dienende Verwendung der Maschine kann aufgrund von Beschädigung der Maschine und/oder der Sicherheit des Bedienpersonals oder anderer Personen in unmittelbarer Umgebung der Maschine gefährlich sein.
- Diese Anleitung vor der Verwendung der Maschine aufmerksam durchlesen.
- Die Maschine ist außer der Batterie mit keinen Komponenten ausgestattet, bei denen Probleme bei Außerbetriebnahme entstehen könnten.
- In allen Fällen müssen die Komponenten entsprechend den im Einsatzland gültigen Vorschriften und nur von qualifiziertem Personal, das fähig ist, mögliche Risiken einzuschätzen, entsorgt werden.
- Die Maschine darf nur von für diesen Zweck geschultem Personal betrieben werden.
- Den Notschalter benutzen, um die Maschine sofort zum Stillstand zu bringen.
- Nur qualifizierte Elektriker sind zu Elektroarbeiten an der Maschine berechtigt.
- Zur Sicherheit bei der Montage der Maschine immer überprüfen, ob die Steuerungen und Sicherheitsvorrichtungen richtig montiert sind und ordnungsgemäß funktionieren. Beim Auftreten von Störungen den Arbeitszyklus sofort abbrechen und den zuständigen technischen Kundendienst anfordern.
- Die Typenschilder überprüfen. Wenn sie in schlechtem Zustand sind, diese so schnell wie möglich austauschen, wozu unbedingt der zuständige technische Kundendienst oder der Hersteller direkt zu befragen ist.
- Die in Kapitel **WARTUNGSANLEITUNG** beschriebenen Anforderungen müssen bei den Einstellungs- und Wartungsarbeiten erfüllt werden.
- Niemand darf auf Transportmittel treten, es sei denn, es wird eindeutig dazu aufgefordert.
- Niemand darf sich auf dem Transportmittel aufhalten.
- Keine Werkzeuge und Bauteile auf der Maschine ablegen.
- Schutzvorrichtungen dürfen nicht überbrückt oder ausgeschaltet werden.

- Der Hersteller montiert die Maschine nur betriebsbereit, wenn der Stromversorgungsanschluss die geltenden Normen in dem Land erfüllt, in das geliefert wird.
- Der Lieferant übernimmt die Einarbeitung des Bedienpersonals. Andernfalls muss die Einarbeitung gründlich durch die Montagefirma erfolgen
- Die Maschinen sind gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften entworfen und ausgeführt. Deshalb besteht bei normalem Betrieb der Maschine kein Selbstentzündungsrisiko.
- Die in der Firma verfügbare **Brandschutzausrüstung** genügt für Probleme, die durch das im Prozess verwendete Material verursacht werden könnten.
- Wenn ein Brand ausbricht und Feuerlöscher verwendet werden, ist nur die Verwendung von Feuerlöschern mit CO<sub>2</sub>-Füllung ratsam, um nicht die Ausrüstung der Maschine und die Kabelinstallation zu beschädigen.
- Bei **Überschwemmung** müssen alle Stromversorgungen vor dem Betreten des Raums ausgeschaltet werden, in dem sich die Maschine befindet.
- Wenn die Verpackungsmaschine einer Überschwemmung ausgesetzt war, den technischen Kundendienst des HERSTELLERS zurate ziehen.
- Es wird dringend empfohlen, in der Maschine nicht mit ungeeigneter Kleidung (aufgeknöpfte, weite Kleidung) oder mit persönlichen Sachen (Armbänder, Uhren, Ringe, usw.) zu arbeiten.

**WARNHINWEISE**

- Der durchschnittlich gemessene Geräuschpegel der Maschine ist kleiner als 80 dB. Je nach der verwendeten Folie kann es vorkommen, dass beim Umwickeln der Paletten / Produkten zu Beginn ein Geräuschpegel mit einem Maximum von 80 dB gemessen wird. Es wird empfohlen, Lärmschutzausrüstung zu tragen.
- Es muss in Betracht gezogen werden, dass die Folie (Rolle) elektrostatisch aufgeladen sein kann.
- Äußerste Vorsicht gilt beim Umgang mit der gesamten Elektroanlage. NUR qualifizierte Fachkräfte dürfen daran arbeiten, nachdem die in Kapitel **SICHERHEITSVORSCHRIFTEN** beschriebenen erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen vorgenommen wurden.
- Die Europäischen Sicherheitsanforderungen und Normen müssen berücksichtigt werden, wenn die Maschine angepasst werden muss und deshalb auch die Sicherheitsmaßnahmen oder Schutzabdeckungen anzupassen sind.
- Beim Berühren der Elektroanlage besteht Lebensgefahr!
- Personen, die Änderungen oder Anpassungen (Funktion, Betrieb oder Prinzip) an der Maschine vornehmen, tragen die volle Verantwortung für diese Änderungen und/oder Anpassungen.
- Sämtliche relevanten Sicherheitsvorkehrungen sind vorzunehmen, wenn an der Maschine gearbeitet wird, insbesondere bei Wartungsarbeiten und der Behebung von Störungen.  
Sicherstellen, dass der Hauptschalter ausgeschaltet (Stellung "0") und gesperrt ist, damit das Einschalten der Maschine durch Andere während der Arbeiten ausgeschlossen wird.  
Sämtliche üblicherweise geltenden Sicherheitsvorkehrungen oder Verhaltensweisen in bezug auf Arbeitsschutz sind auch bei diesen Arbeiten vorzunehmen.
- Das Spielen mit oder bei der Maschine kann bei laufender Maschine zu gefährlichen Situationen führen. Dieses Spielen ist immer verboten!
- Alle anderen Vorschriften und Gesetze in bezug auf Arbeitsbedingungen und Sicherheit am Arbeitsplatz sind bei dieser Maschine zu beachten.
- Im Steuerkasten ist ein akustischer Signalmelder eingebaut, der immer vor dem Anlaufen der Maschine zur Warnung aktiviert wird.



## ALLGEMEIN

### 1.1 DAS TASTENBRETT

Die Digitalanzeige hat sieben Tasten. Die wichtigsten Tasten sind rot und in den Ecken zu finden. Die Funktionen sind:

|                          |   |
|--------------------------|---|
| ON/OFF (ESCAPE)          | : an- und ausschalten, zurück nach Wiegen |
| ZERO (Pfeil nach oben)   | : Null stellen und Wert erhöhen           |
| PRINT (Pfeil nach unten) | : abdrucken (Option) und Wert erniedrigen |
| TARE (Enter)             | : tariieren und Wert bestätigen           |

F1 : Funktionstaste für Tara eingabe  
 DM/SD : wählt die Anzeige  
 F2 : Funktionstaste für addieren (ACC), Dosierhilfe (SPoint),  
 Stückzählung (PC vAL / PC rEF) und Kodenummer (id nr)

### 1.2 DIE INDIKATIONEN

Das Anzeigegerät hat vier Indikationen. Die Funktionen sind:

MOTION : leuchtet auf wenn die Waage nicht stabil ist  
 TARE : leuchtet auf wenn die Anzeige den Tarawert wiedergibt  
 NET : leuchtet auf wenn die Anzeige den Nettowert wiedergibt  
 LIMIT : leuchtet auf wenn den Schaltwert überschritten wird

### 1.3 EINSCHALTEN

Die Taste **ON/OFF** drücken, die Anzeige schaltet ein. Wenn die Anzeige nicht auf Null ist, die Taste **ZERO** drücken. Die "**ZERO**" Indikation links im Display leuchtet auf.

### 1.4 TARIEREN

Wenn die Anzeige eingeschaltet und auf Null ist, kann z.B. eine Palette tariert werden. Es gibt zwei Möglichkeiten.

- 1)
    - Eine leere Palette auf die Waage stellen.
    - Die Taste **TARE** drücken, die Anzeige geht netto auf Null. Die "**NET**" Indikation leuchtet auf.
  - 2)
    - Eine volle Palette auf die Waage stellen.
    - Die Taste **F1** drücken, die Anzeige gibt kurz "**tArE**" wieder und danach den heutigen Tarawert wobei die letzte Ziffer blinkt.
    - Den richtigen Tarawert eingeben.  
Die blinkende Ziffer kann mit den Pfeiltasten geändert werden.  
Mit der Taste DM/SD geht die vorhergehende Ziffer blinken.
    - Die Taste **ENTER** drücken, die Anzeige geht netto auf Null. Die "**NET**" Indikation leuchtet auf.
- Mit der Taste **DM/SD** kann gewählt werden zwischen:

- Die Stückzahl (C), wenn nur das Stückgewicht nicht Null ist;
- Der Bruttowert;
- Der Tarawert, die Tara-Indikation leuchtet auf;
- Der Nettowert, die Netto-Indikation leuchtet auf.

Es gibt drei Möglichkeiten den Tarawert Null zu machen.

- 1) Bei einer leeren Waage die Taste **TARE** drücken.
- 2) Via die Taste **F1** den Wert Null eingeben.
- 3) Die Taste **TARE** drücken und festhalten und danach die Taste **ZERO** drücken.

## 1.5 ADDIEREN

- Die Taste **F2** drücken bis die Anzeige kurz "**ACC**" wieder gibt. Danach erscheint wieder das Gewicht.
- Die Taste **F2** festhalten und kontrollieren ob den Addierspeicher leer (0) ist.
- Den Speicher evtl. leer machen durch die Taste **F2** fest zu halten und danach die Taste **ZERO** zu drücken. Die Anzeige gibt nacheinander "**0.0**" und "**0**" wieder
- Ein Gewicht auf die Waage stellen und wenn die Anzeige stabil ist die Taste **F2** kurz drücken. Die Anzeige gibt kurz "**ACC**" wieder.
- Bevor wieder addiert werden kann, sollte die Waage erstmal leer (0 kg) gewesen sein, sonst gibt die Anzeige "**ERR 06**" wieder.
- Um das Gesamtgewicht wieder zugeben, die Taste **F2** drücken und festhalten. Die Anzeige gibt nacheinander das Gesamtgewicht und die Anzahl Wiegunen wieder. Das Gesamtgewicht erscheint 1,2 Sekunden und die Anzahl 0,4 Sekunden.

Addieren funktioniert nur mit Wiegen und nicht mit Stückzählen.

## 1.6 DOSIERHILFE

- Die Taste **F2** drücken bis die Anzeige kurz "**SPoint**" wieder gibt und danach den heutige Schaltwert wobei die letzte Ziffer blinkt.
- Den richtige Schaltwert eingeben.  
Die blinkende Ziffer kann mit den Pfeiltasten geändert werden.  
Mit der Taste DM/SD geht die vorhergehende Ziffer blinken.
- Die Taste **ENTER** drücken, die Anzeige geht wieder nach Wiegen zurück.

Die rote LED leuchtet nun auf wenn den Schaltwert Überschritten wird.

Die Dosierhilfe funktioniert nur mit Wiegen und nicht mit Stückzählen.

## 1.7 AUSSCHALTEN

Die Taste **ON/OFF** 3 Sekunden drücken bis die Anzeige nicht mehr aufleuchtet.

Wenn das Wiegesystem 5 Minuten nicht gebraucht wird, schaltet es automatisch ab, nur bei Handhubwagen.

## 2 STÜCK-ZÄHLEN

Es gibt zwei Möglichkeiten für Stück-Zählung.

1) Durch Eingabe des Stückgewichtes.

- Die Taste **F2** drücken bis die Anzeige kurz "**PC vAL**" wieder gibt. Danach erscheint das heutige Stückgewicht wobei die letzte Ziffer blinkt.
- Das richtige Stückgewicht eingeben.  
Die blinkende Ziffer kann mit den Pfeiltasten geändert werden.  
Mit der Taste DM/SD geht die vorhergehende Ziffer blinken.
- Die Taste **ENTER** drücken, die Anzeige gibt jetzt einen Buchstabe C und die richtige Zahl "**C xx**" wieder.

2) Durch Wiegen der Referenz-Anzahl.

Bemerkung: Beim Anfang soll die Waage leer sein.

- Die Taste **F2** drücken bis die Anzeige kurz "**PC rEF**" wieder gibt. Danach erscheint die heutige Referenz-Anzahl wobei die letzte Ziffer blinkt.
- Die richtige Referenz-Anzahl eingeben, das Maximum ist 99. Die blinkende Ziffer kann mit den Pfeiltasten geändert werden. Mit der Taste DM/SD geht die vorhergehende Ziffer blinken.
- Die Referenz-Anzahl auf die Waage legen.
- Die Taste **ENTER** drücken, die Anzeige gibt jetzt einen Buchstabe C und die richtige Zahl "**C xx**" wieder.

Mit der Taste **DM/SD** kann gewählt zwischen:

- Der Bruttowert;
- Der Tarawert wenn nur den Tarawert nicht Null ist, die Tara-Indikation leuchtet auf;
- Der Nettowert wenn nur den Tarawert nicht Null ist, die Netto-Indikation leuchtet auf;
- Die Stückzahl (C).

### 3 KODENUMMER (NUR MIT DRUCKEROPTION)

- Die Taste **F2** drücken bis die Anzeige kurz "**id nr**" wieder gibt. Danach erscheint die heutige Kodenummer wobei die letzte Ziffer blinkt.
- Die richtige Kodenummer eingeben, das Maximum ist 65535. Die blinkende Ziffer kann mit den Pfeiltasten geändert werden. Mit der Taste DM/SD geht die vorhergehende Ziffer blinken.
- Die Taste **ENTER** drücken, die Anzeige geht wieder nach Wiegen zurück.

### 4 ABDRUCKEN (NUR MIT DRUCKEROPTION)

Wenn die Last angehoben ist und die Anzeige wechselt nicht mehr, kann der Ausdruck erfolgen.

- Die Taste **PRINT** drücken und der Ausdruck wird erstellt. Der Drucker drückt nur die Information aus die auch eingegeben ist. Ist z.B. das Kodenummer 0 wird es auch nicht ausgedrückt. Der Ausdruck ist immer mit Datum und Zeit.
- Wenn den Drucker 1 Minute nicht gebraucht wird, schaltet er automatisch ab. Wenn die Taste **PRINT** wieder gedrückt wird, schaltet er wieder an. Gilt nur für Handhubwagen.

#### 4.1 PAPIER WECHSELN

- Den Drucker anschalten mit der Taste **PRINT**. Jetzt gibt es 1 Minute für den Papierwechsel.
- Die Drucker-Tür an der Oberseite öffnen. An der Innenseite gibt es Anweisungen wie das Papier weiter gewechselt werden muss. Das Papier muss an der Vorderseite immer gerade sein.
- Die Taste **FEED** transportiert das Papier.

#### 4.2 DATUM UND ZEIT ÄNDEREN

- Die Taste **DM/SD** drücken und 5 Sekunden festhalten. Am Display erscheint ein Zähler der von 5 nach 0 zurück zählt.
- Innerhalb dieser Zeit gleichzeitig die beiden Tasten **TARE** und **PRINT** drücken. Die Anzeige gibt "**rtC**" wieder.
- Die Taste **ENTER** drücken, die Anzeige gibt "**rtC 0**" wieder.
- Jetzt mit der Taste **Pfeil nach oben (ZERO)** die Parameter wählen die geändert werden soll. Die Möglichkeiten sind:

rtC 0, die Minuten (0-59)  
 rtC 1, die Stunden (0-23)  
 rtC 2, die Tage (1-31)  
 rtC 3, die Monate (1-12)  
 rtC 4, die Jahre (1999-9999)

- Die Taste **ENTER** drücken, die Anzeige gibt den heutige Wert wieder.
- Den richtige Wert eingeben.  
Die blinkende Ziffer kann mit den Pfeiltasten geändert werden.  
Mit der Taste **DM/SD** geht die vorhergehende Ziffer blinken.
- Die Taste **ENTER** drücken, die Anzeige gibt die nächste Möglichkeit wieder.
- Am Ende die Taste **ESC (ON/OFF)** drücken, die Anzeige geht wieder zurück nach Wiegen.

#### 5 BEMERKUNGEN

- Mit der Taste **ESCAPE (ON/OFF)** wird eine Eingabe nicht gespeichert und geht man zurück nach Wiegen.
- Wenn eine Eingabe gemacht wird, kann mit der Taste **F1** immer den niedrigste Wert eingestellt werden.
- Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, werden den Tarawert und das Stückgewicht gespeichert.

#### 6 BATTERIEN LADEN (NUR FÜR HANDGABELHUBWAGEN)

- Die Betriebsdauer beträgt etwa zwanzig Stunden. Wenn die Batterie leer ist, leuchtet im Display die "**Lo bat**" Indikation.
- Das Ladegerät wird vorne im Gehäuse angeschlossen, wenn das Ladegerät im Stahlgehäuse ist eingebaut (integriertes Ladegerät) nur das Spiralkabel am Stromnetz anschliessen. Wenn das Ladegerät am Stromnetz angeschlossen ist, leuchtet die grüne und rote LED auf dem Ladegerät auf. Wenn die rote LED erlischt, ist die Aufladung fertig.
- Die Ladezeit beträgt etwa drei Stunden.
- Leuchtet die rote LED nach etwa 4 Stunden noch immer, ist die Batterie defekt und sollte ersetzt werden.
- Um die Batterien laden zu können, muss erst das Ladegerät an die Waage angeschlossen werden. Jetzt die Verbindung Ladegerätstecker und Steckdose vornehmen (gilt nicht für Systeme mit integriertem Ladegerät).

#### 7 BATTERIEN WECHSELN (NUR FÜR HANDGABELHUBWAGEN)

Bei normalem Gebrauch kann die Batterien bis zu 1000 Mal geladen werden.

- Die Batterie ist montiert unter im Stahlgehäuse.
- Vier Schrauben an der Vorderseite des Stahlgehäuses lösen und die Vorderseite vorsichtig wegnehmen. Ist hier einen Drucker montiert auf das Anschlusskabel achten.
- Die Stecker lösen und die Montageschrauben der Batterie ein bisschen lösen.
- Die Batterie wegnehmen.
- Die neue Batterie montieren und die Stecker wieder anschliessen.

#### Achtung: die Plus- und Minusleitung nicht verwechseln.

- Das Gehäuse mit den Schrauben wieder verschliessen.

**8 GEBRAUCHSHINWEISE FÜR WIEGEN**

- Den Hubwagen so waagrecht wie möglich hinstellen.
- Den Hubwagen immer soweit wie möglich unter die Last fahren.
- Die Last muss während des Wiegens frei von Boden, Wänden und anderen Paletten sein.
- Zwischen dem Hubwagen und schwarzem Schuh muss es immer sauber sein.
- Die Stückzählung funktioniert nur gut, wenn ein Teil mindestens 100 g wiegt (beim Wiegebereich von 2000 kg).

**9 FEHLERMELDUNGEN**

Streifen im oberen Teil des Displays deuten auf eine Überlastung des Wiegesystems hin, mehr als 9 Anzeige-Schritte.

LobAt 1: Die Batterie-/Versorgungsspannung ist zu niedrig, Batterien laden.  
LobAt 3: Die Batterie-/Versorgungsspannung der Option Platine ist zu niedrig (unter 12V)

ERR 01: die Waage ist zuviel negativ, unter Null.  
ERR 02: die Waage wird Überlastet.  
ERR 03: nicht im Gebrauch  
ERR 04: nicht im Gebrauch  
ERR 05: Stückzählfehler, das Stückgewicht ist zu niedrig.  
ERR 06: Addierfehler, Waage nicht 0 gewesen.  
ERR 07: Ausdruckfehler.  
ERR 08: A/D Converter defekt, Anzeigegerät muss gewechselt werden.

**10 ERSATZTEILE**

- Anzeigegerät ST-I7/plus/V3.3/LCD (1)
- Wiegezelle vorne SQS 1t (2)
- Wiegezelle hinten SQS-M 1t (2)
- Bleibatterie 12V / 3,2 A (1)
- Tischladegerät Ansmann 12 V / 1 A mit Stecker XLR male (1) oder bei integriertem Ladegerät
- Tischladegerät Ansmann 1BCA 12-1 mit Spiralkabel und Netzstecker (1)
- Gegenstecker für Ladegerät XLR female, nicht bei integriertem Ladegerät (1)
- Anschlusskasten für 4 Kraftaufnehmer (1)
- Inbus-Schraube M12 x 30 ISK Zyl 12.9 für Kraftaufnehmer (8)
- Gummi Ring 30 x 6 für Kraftaufnehmer (4)
- Schraube M12 x 40, Montage Wiegeschuh hinten (2)
- Schliessring M12, Montage Wiegeschuh oben-hinten (2)
- Inbus-Schraube M12 x 35 ISK Zyl 12.9, Montage Wiegeschuh vorne (2)
- Sicherungsring M12 für M12 x 35 Inbus-Schraube (2)